



Justizbeschäftigte bzw. Justizbeschäftigter (m/w/d) oder Beamtin bzw. Beamter (m/w/d) im Bereich des 2. Einstiegsamtes bei dem Landessozialgericht Rheinland-Pfalz in Mainz

Arbeitgeber/Dienstherr	Land Rheinland-Pfalz
Einsatzdienststelle	Landessozialgericht Rheinland-Pfalz
Arbeitsort	Mainz
Beginn der Tätigkeit	ab sofort
Offene Stellen	1
Arbeitszeit	Teilzeit (20 Wochenstunden - Beamte / 19,5 Wochenstunden - Beschäftigte)

Stellenbeschreibung

Bei dem Landessozialgericht Rheinland-Pfalz ist ab sofort eine unbefristete Teilzeitstelle (0,5) in der **Gerichtsverwaltung** für Justizbeschäftigte (m/w/d) oder Beamte (m/w/d) im Bereich des 2. Einstiegsamtes zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst allgemeine Verwaltungsangelegenheiten und eine Mitarbeit im Vorzimmer des Präsidenten des Landessozialgerichts Rheinland-Pfalz.

Die Einstellung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis.

Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt bei der Einstellung zunächst in Entgeltgruppe 5 TV-L. Wenn nach erfolgreicher Einarbeitung alle Aufgaben zur eigenständigen Bearbeitung übertragen werden können – erfahrungsgemäß nach 6 Monaten, werden die Tätigkeitsmerkmale der Entgeltgruppe 6 TV-L erfüllt, sodass eine entsprechende Eingruppierung erfolgt.

Im Beamtenverhältnis ist eine Eingruppierung im Bereich des 2. Einstiegsamtes bis Besoldungsgruppe A 9 Landesbesoldungsgesetz (LBesG) möglich.



Bildungsabschluss

Wir suchen eine qualifizierte Persönlichkeit mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Justizfachangestellte bzw. Justizfachangestellter (m/w/d), Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte bzw. Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellter (m/w/d), Verwaltungsfachangestellte bzw. Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder in einem artverwandten Beruf bzw. mit einem entsprechenden beruflichen Hintergrund.

Bewerben können sich außerdem Beamtinnen bzw. Beamte (m/w/d) des 2. Einstiegsamtes im Justizdienst der Laufbahn Justiz und Justizvollzug (Justizfachwirtin bzw. Justizfachwirt (m/w/d)) sowie der Laufbahn Verwaltung und Finanzen (Verwaltungswirtin bzw. Verwaltungswirt).

Wir freuen uns auch auf Bewerbungen von Berufsanfängern (m/w/d).

Anforderungen

Wir erwarten von Ihnen:

- serviceorientiertes Denken und Handeln
- freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit
- überdurchschnittliches Engagement und Organisationstalent sowie Fortbildungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- gute EDV-Kenntnisse, sicherer Umgang mit den neuesten MS-Office-Anwendungen
- Vorkenntnisse und Erfahrungen in den beschriebenen Bereichen sind erwünscht

Was bieten wir Ihnen?

- Die Vorzüge eines Beamten- bzw. Beschäftigungsverhältnisses im öffentlichen Dienst (sicherer Arbeitsplatz, 30 Tage Erholungsurlaub, Job-Ticket, Dienstrad-Leasing).
- Eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten sowie ein attraktives Gesundheitsmanagement.
- Eine praxisorientierte Einarbeitung durch die Kolleginnen und Kollegen vor Ort.

Hinweise

Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.



Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Sonstiges

Sehr gute Rahmenbedingungen, um berufliche und Familienaufgaben zu vereinbaren, wie zum Beispiel moderne Arbeitszeitmodelle und weitreichende Gleitzeitregelungen, gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung "[Die Justiz - ein familienfreundlicher Arbeitgeber](#)".

Weitere Auskünfte erteilt gerne die Geschäftsleiterin, Frau Desch (06131/141-5068).

Bewerbungsadresse

Land Rheinland-Pfalz
Landessozialgericht Rheinland-Pfalz
Ernst-Ludwig-Platz 1
55116 Mainz

E-Mailadresse für Anfragen: Bewerbung.LSG@sozg.mjv.rlp.de

Zusätzliche Bewerbungsarten E-Mail, Brief

Internetadresse des Arbeitgebers <https://lsgrp.justiz.rlp.de/de/startseite/>

Anlagen zur Bewerbung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Übersicht über Ausbildungs- und beruflichen Werdegang, Zeugniskopien, etc. bzw. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme Ihrer Personalakten) richten Sie bitte bis 25.10.2026 als "**Vertrauliche Personalsache**" an



folgende Postanschrift:

**Herrn Präsidenten des Landessozialgerichts Rheinland-Pfalz, Ernst-Ludwig-Platz
1, 55116 Mainz**

oder an folgende E-Mail-Adresse:

Bewerbung.LSG@sozg.mjv.rlp.de

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Kopien (ohne Mappen) einzureichen, da keine Rücksendung erfolgt.

Mit Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, die von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Art. 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird zugesichert.

Ende der Bewerbungsfrist

25.10.2026